



:

Von 'Abdullah Ibn 'Amr Ibn Al-'As - möge Allah mit ihm und seinem Vater zufrieden sein - wird überliefert, dass der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: „Die großen Sünden sind: Allah etwas beigesellen, das schlechte Benehmen gegenüber den Eltern, der Mord und der Meineid.“

[Absolut verlässlich (Sahih)] [Überliefert von al-Buchary]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - erklärt die großen Sünden. Derjenige, der sie begeht, wird mit einer schweren Strafe im Diesseits oder im Jenseits bedroht. Die erste dieser Sünden ist Allah etwas beigesellen: Dies bedeutet, jede Art von Anbetung an jemand anderen als Allah zu richten und jemanden mit Allah gleichzusetzen in Dingen, die ausschließlich zu Allahs Eigenschaften gehören, wie Seine Göttlichkeit, Herrschaft sowie Namen und Eigenschaften. Die zweite große Sünde ist das schlechte Benehmen gegenüber den Eltern: Dies umfasst alles, was den Eltern Schaden zufügt, sei es durch Worte oder Taten, sowie das Unterlassen von Güte ihnen gegenüber. Die dritte große Sünde ist der unrechtmäßige Tod einer Seele, wie der Mord aus Ungerechtigkeit oder Feindseligkeit. Die vierte große Sünde ist der „Meineid (Al-Yamin Al-Ghamus)“: Dies bedeutet, einen Eid zu leisten, obwohl man weiß, dass man lügt. Es wird so genannt, weil es denjenigen, der diesen Eid leistet, in die Sünde oder in die Hölle stürzt.

<https://sunnah.global/hadeeth/de/show/3044>

